

Deutsche Gesellschaft für Mykologie e.V.
www.dgfm-ev.de

Begeistert von Pilzen



Ausgabe 14 - Juni 2022

www.pilzcoach.de



PilzCoach newsletter

Ältere Ausgaben
dieses newsletters
findest du [hier](#).



Liebe PilzCoach,

wir hoffen, Ihr seid bisher gut durch diese turbulente Zeit gekommen. Mit „einem Bein in der Natur“ lässt sich manch einer Herausforderung leichter begegnen. Die Natur lässt uns Kraft tanken, zeigt uns neue Sichtweisen, lässt uns staunen über die vielen kleinen und großen Wunder und Entdeckungen, die auch direkt vor unserer Haustür auf uns warten. Die Pilze machen es uns vor: Vernetzung ist das Zauberwort – und auch uns gibt es Vertrauen in die Zukunft, zu sehen wie viele Netzwerke, Projekte und Initiativen sich gründen, um gemeinsam eine lebenswerte, bunte und zukunftsfähige Erde zu gestalten.

Motivationsabzeichen für Kinder und Jugendliche

PilzCoach [Sandra Noßmann](#), Melanie Korte und Gudrun Hieber haben als Abschlussarbeit der PilzCoach-Ausbildung das Konzept eines Motivationsabzeichens für Kinder und Jugendliche erarbeitet, zu dem wir eine [Umfrage](#) gestartet haben.

Es gibt zwei Motivationsabzeichen, den „PilzCoach Kids“ (Vorschul- und Grundschulkinder ca. 5-10 Jahre) und den „PilzCoach Junior“ (Weiterführende Schule ca. 10-16 Jahre). Das Alter ist ein Richtwert und kann nach eigenem Ermessen des Pilz-Coaches angepasst werden.

Um an der „Prüfung“ für eines der Motivationsabzeichen teilnehmen zu können, sollen die Kinder mindestens acht Zeitstunden mit einem PilzCoach unterwegs gewesen sein. Wie dies angeboten wird, ob als Kurs, in den Ferien oder an den Wochenenden, ist jedem PilzCoach selber überlassen. Wichtig ist, dass alle Kinder die aktiv teilgenommen haben, auch bestehen können. Die genaueren [Rahmenbedingungen, die Spiele und die Prüfung](#) für „PilzCoach Junior“ findet ihr [hier](#).



Sandra hat diese Idee „uns Ausbildern“ im April in Bad Dürkheim vorgestellt und wir finden diese Idee alle super und begrüßen diese Ausbildung für Kinder/ Jugendliche. Zum **Namen für dieses Abzeichen gab es einige Diskussion** und so haben wir eine [Umfrage](#) gestartet, um euch zu fragen, ob ihr für dieses Abzeichen Pilznamen, Begriffe oder – in Anlehnung an die PilzCoach-Ausbildung – PilzCoach-Kids und PilzCoach-Junior bevorzugt. Hierbei entstand die Diskussion, ob es nicht zu schnell zur Verwechslung mit dem PilzCoach als Multiplikator kommt.

Vielleicht hat jemand von euch ja auch die Möglichkeit hierzu Kinder und Jugendliche selber zu befragen und ihre Meinung und Vorschläge mit in die Umfrage einfließen zu lassen.

Schmuck mit Cabochons

eine Idee von PilzCoach

Anette Markert

Wer sich etwas intensiver mit Pilzen beschäftigt, kennt natürlich auch die wunderschönen Sporenabwürfe in den verschiedenen, gattungstypischen Farben mit ihrem breiten Spektrum von Weiß nach Schwarz. Sie sind ein wichtiges Bestimmungsmerkmal, aber auch oft so hübsch, dass es sich manchmal einfach lohnt, sie zu konservieren.

Warum nicht zum Beispiel in einem Schmuckstück?

Vielleicht habt ihr ja Lust, eure eigenen Ringe anzufertigen:

Zunächst einmal wählt ihr eine farblich passende Unterlage für euren gewünschten Sporenabwurf, z.B. eine helle Farbe für Dunkelsporer, eine dunkle für Hellsporer. Das Papier sollte etwas dicker sein, damit es sich nicht durch die Feuchtigkeit des Fruchtkörpers wellt. Dann sucht ihr geeignete Pilzhüte aus. Sie sollten relativ klein sein, aber natürlich schon die Sporenreife erreicht haben. Prima eignen sich zum Beispiel Schwefelköpfe oder Stockschwämmchen. Beim Basteln mit Kindern wäre es sicher sinnvoll, auf hochgiftige Gattungen/Arten (z.B. Galerina, Cortinarien...) zu verzichten. Ist der Stiel abgetrennt, kann der Pilz ein paar Stunden, am besten über Nacht, unter einem Glas aussporen. Nachdem der Abwurf getrocknet ist, müßt ihr ihn etwas fixieren, das funktioniert auch mit etwas Haarspray. Nach erneutem Trocknen kann jetzt die Klebeperle (Cabochon, 14mm) aufgesetzt werden. Dazu benötigt ihr einen speziellen Kleber, der anschließend glasklar aushärtet (z.B. Glossy Accents). Nach etwa 2-3 Stunden könnt ihr die überstehenden Pappreste rundherum abschneiden. Zum Schluß wird die Glaslinse einfach mit einem Tropfen Schmuckkleber (z.B. Hasulith) auf dem Ringrohling fixiert.

Die Rohlinge und Cabochons gibt es in vielen verschiedenen Ausführungen, achtet auf eine gute optische Wertigkeit! (z.B. bei vintageparts)

Voilà, jetzt habt ihr euer eigenes, ganz individuelles Schmuckstück!

Viel Spaß beim Nachmachen!



Nature Journaling

ein Bericht von PilzCoach Verena Becker



Schärfe deine Sinne beim *NATURE JOURNALING* !

Erforsche deine Umwelt und mach deine Journal-Zeit zu einem Raum, in dem du deiner Neugierde ungestört folgen darfst.

Naturbeobachtungen aufs Papier gebracht - das ist eigentlich nichts Neues! Bereits in der Steinzeit malten unsere Vorfahren ihre Erlebnisse auf Steinwände. So konnten sie Informationen festhalten und weitergeben. Auch in späteren Epochen, insbesondere der Zeit der Neu-Entdeckungen, wurde die Kunst des Zeichnens genutzt. Beobachtungen aus fernen Ländern wurden in Bildern festgehalten und mit nach Hause gebracht. Beispielsweise fertigte Charles Darwin zahlreiche Skizzen und Schriften über seine Beobachtungen in der Natur an. Ob er ohne diese künstlerische Auseinandersetzung mit der Umwelt jemals zu seinen Ideen zur Evolution gefunden hätte?



Zeichnen ist etwas, das wir Menschen intuitiv und vielseitig nutzen können. Auch wenn es heutzutage praktischer ist, schnell zur Kamera zu greifen und ein Foto aufzunehmen, sollten wir doch hin und wieder Stift und Papier vorziehen.

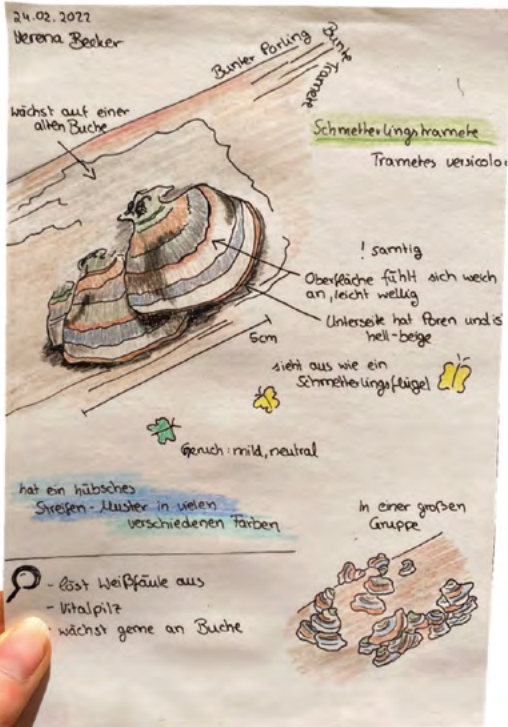
Was ist Nature Journaling?

Beim Nature Journaling geht es um das Erkunden der Umwelt durch das Zeichnen und Skizzieren. Es gibt uns einen Raum unserer Neugierde zu folgen und die Natur um uns herum zu entdecken.

Im Unterschied zum Anfertigen von Naturzeichnungen steht beim Nature Journaling das genaue Betrachten eines selbst gewählten Objekts im Vordergrund. Dabei dürfen alle Sinne zum Einsatz kommen.

Los geht's ...

Alles was man braucht ist Zeit, idealerweise einen ruhigen Platz im Freien und Zeichen-Utensilien nach Wahl. Wenn all dies gegeben ist, benötigt man natürlich noch ein Objekt aus der Natur, mit welchem man sich gerne auseinandersetzen möchte. Dies kann eine Blüte, ein Moos oder auch ein Pilz sein.



Wie sieht mein Objekt aus?

Wie riecht es?

Fühlt es sich rau oder weich an?

Wo wächst es?

Kenne ich die Art?

Was kann ich hören?

Wie groß ist es?

Was möchte ich noch über die Art lernen?

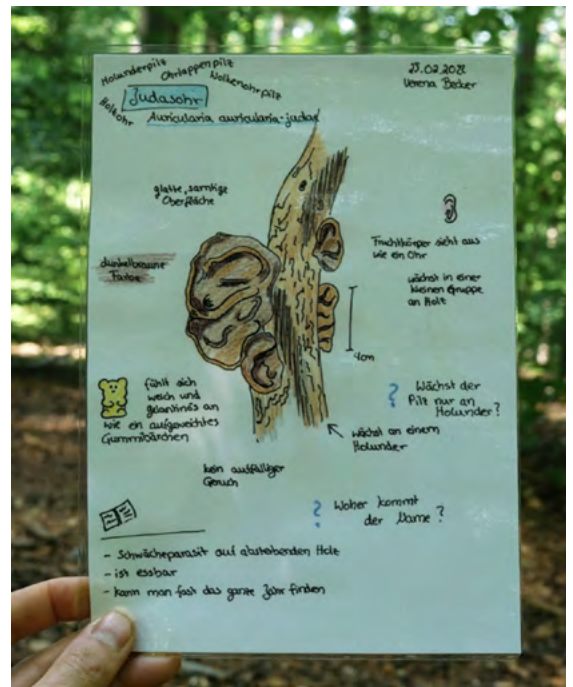
Alle Beobachtungen, auch Notizen und Fragen, können auf einem Papier oder in einem Journal festgehalten werden.

Keine Angst! Es geht nicht darum, dass ein künstlerisches Meisterwerk entsteht. Nature Journaling ist für jede und jeden geeignet und setzt keine Erfahrungen im Zeichnen voraus.

Das Einzige was man braucht ist Spaß und Freude am Kennenlernen der Natur!

Mit allen Sinnen in den Pilzen

Insbesondere durch den Einsatz aller Sinne und einer genauen Beobachtung wird beim Journaling die Naturwahrnehmung und Artenkenntnis verbessert. Viele Studien zeigen, dass emotionale Verbindungen zu den Naturobjekten entstehen, einzelne Merkmale besser erkannt und auch ökologische Zusammenhänge leichter verstanden werden.



5 Vorteile für Pilz Coach

1. Die Anwendung ist einfach und mit wenigen Mitteln realisierbar
2. Ort und Zeit sind flexibel
3. Zeichnen macht in jedem Alter Spaß
4. Es schenkt den Teilnehmenden Ruhe und Zeit
5. Verbesserung der Artenkenntnis & Sensibilisierung für Pilz-Merkmale

Als PilzCoach können wir Nature Journaling zum Beispiel als Einheit in Workshops oder Exkursionen integrieren. Beispielsweise für Anfängerinnen und Anfänger kann es eine gute Hilfestellung zum Erkunden und Kennenlernen der Pilz-Merkmale sein. Teilnehmende bekommen die Chance Pilze mit allen Sinnen zu erfassen und zu trainieren den Fokus auf die wesentlichen Informationen zu lenken.



Das Erkennen der Schönheit und der Wunder unserer Natur sind eine wichtige Basis, um umweltfreundliches Handeln zu fördern und den Schutz unserer Natur zu unterstützen.

Ich wünsche viel Spaß beim Ausprobieren des Nature Journaling und beim Anlegen eines eigenen Natur-Journals.

Verena Becker

Instagram: verena_waldwildnis

www.in-die-waldwildnis.de

Einladung 4. überregionales PilzCoach-Treffen

9.-11. Juni 2023



PilzCoach-Ausbilderin Veronika Wähnert hat bereits ein tolles Treffen in Freiburg für uns organisiert. 2023 organisiert sie für uns das 4. überregionale Treffen der PilzCoach und Ausbilder. Der Veranstaltungsort liegt diesmal ganz im Norden Deutschlands auf Rügen, Jugendherberge Prora, Mukraner Str. Gebäude 15, 18609 Ostseebad Binz, OT Prora. Er ist in jeder Hinsicht außergewöhnlich und wir hoffen euch trotz langer Anreise lohnenswerte Ausflugsziele und interessante Themen zu bieten.



Geplant ist die Veranstaltung vom 9.-11.6.2023 in der [Jugendherberge in Prora](#). Willkommen sind neben „uns PilzCoach“ wie immer auch alle anderen Interessierten, z.B. engagierte „Nachwuchsarbeiter“ oder Pilzsachverständige. Die Veranstaltung wird als Weiterbildung für PilzCoach anerkannt.

Die PilzCoach-AusbilderInnen und der Fachausschuss Nachwuchsarbeit treffen sich bereits am 8.6.2023 und nehmen dann weiter am Programm teil.

Veronika hat hierzu bereits im Mai eine Umfrage gestartet, um die Kapazitäten zu planen. Ihr könnt euch nach wie vor mit möglichen Beiträgen, Programmpunkten, Wünschen und Anregungen an sie wenden:

Organisation und Ansprechpartner: Veronika Wähnert, Unterer Mühlenweg 26, 79114 Freiburg, Tel. 0716-21288419, veronika.waehnert@web.de.

Im Netz entdeckt

Gina Heinrichs hat eine schönen [Film über Mykorrhiza](#) entdeckt.

[Hier](#) findet ihr einen Artikel über [Nachhaltiges Bauen](#) mit Hilfe von Pilzen.

Andreas Kunze hat eine [Pilzträumerei](#) entdeckt.

Thomas Haubrich hat einen Artikel darüber entdeckt, dass Pilze selbst [in aquatischen Lebensräumen](#) eine bedeutende Rolle spielen.

Von Tanja Major stammt dieser [Fund zu einem grell-bunten Pilzspektakel](#).

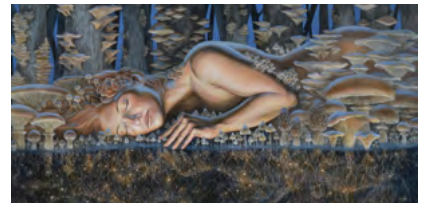
Und diesmal haben es die [Pilze sogar als Künstler auf ntv](#) geschafft.

Und hier könnt ihr Ausbilder [Peter Karasch im Bayerischen Wald](#) begleiten.

Und im Juni könnt ihr Pilze in der [FunGi Revolution! Die \(Mitmach-\) Ausstellung der Studierenden](#) in Bamberg bestaunen.



Stahl und Beton durch Pilze ersetzen



Wasserpilze: Mächtige Unbekannte im Visier



Pilze können schreiben und malen



Pilze sammeln im Bayerischen Wald

Der Weg in die - Wiese auf Spüren
Lernen Sie viele in die Spurengewinnung führen und erleben Sie einen
Tag mit einem Team von Experten und erfahrenen Pilzern.

Fahren im Hainig - psychologische Fortbildung
Das Bildern von Menschen und Affen erlaubt es die veränderten
Formen, die aufgrund von psychologischen Eigenschaften von einigen
Faktoren entstehen, zu verstehen.

Recycling, Superstar von Mutter Natur - Schwämme Kunststofffilter
Als Designer (Superstar) können Sie eine innovative Idee in die
technische Umsetzung bringen. Sie können auch
kennen ein paar Filter (Superstar) werden. Sie können die unter
persönliche Schirmung (Superstar) und betreiben sie neuartige
Führer aus Kunststoff und Metall.

Monika Dimpfer

PilzCoach auf Instagram

[Tanja Major](#) hat ihr ja im letzten Newsletter kennen gelernt. Sie hat für die PilzCoach auf [Instagram einen Kanal](#) eingerichtet und lädt euch herzlich ein sich [dort](#) zu vernetzen. Hier findet ihr einen Steckbrief für die PilzCoach und PilzCoach-Ausbilder, den ihr ausfüllt und mailt an: pilzcoach@dgfm-ev.de, dieser wird dann von ihr auf Instagram und über Dietmar auf Facebook geteilt.

PilzCoach auf Facebook

Auf der von [Dietmar Krüger](#) gepflegten Seite bei Facebook könnt ihr weiterhin von euren Aktionen berichten, auch wenn Ihr selber nicht bei Facebook seid. Ihr findet hier auch die aktuellen Termine zur PilzCoach-Ausbildung sowie Weiterbildungsmöglichkeiten. www.facebook.com/pilzcoach

DGfM-Tagung 2023

Schon jetzt laden wir euch herzlich zur Tagung der DGfM in den Schieferpark Lehesten/Thüringen vom 14. bis zum 21. September 2023 ein. Wir möchten diese Veranstaltungen immer interessanter für PilzCoach & Co machen – d.h. mit Angeboten die eher die „Basis der Pilzkunde“ betreffen und wo es spielerisch zugehen darf. Über Vorschläge und Wünsche hierzu von euch freuen wir uns – sehr gerne könnt ihr hier auch selber einen Programmpunkt einbringen. Sprecht uns einfach an: Rita und Frank 05032 891723



Neuigkeiten für den nächsten Newsletter?

Gerne bringen wir im nächsten Newsletter etwas von euren Aktionen, Tipps oder Veranstaltungen. Auch hier gilt: sprecht uns an oder schreibt eine Mail: jugend@dgfm-ev.de oder Tel. 05032 891723

Herzliche Grüße und eine schöne Sommer- und Herbstzeit wünschen euch

Rita und Frank

Ältere Ausgaben dieses newsletters findest du [hier](#).

Impressum: Dr. Rita und Frank Lüder, An den Teichen 5,
31535 Neustadt, Tel. 05032 891723, rita@kreativpinsel.de
www.kreativpinsel.de